



Richtlinie der Stiftung PRO ASYL
zur Vergabe des Preises der Stiftung PRO ASYL, genannt PRO-ASYL-Hand

Grundlagen:

Die Stiftung PRO ASYL setzt sich für politisch, rassisch oder religiös Verfolgte sowie Flüchtlinge ein (§ 2 Abs. 1 der Verfassung). Nach § 2 Abs. 2 ist das Ziel der Stiftung die „Durchführung eigener Projekte (z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Förderung der kulturellen Arbeit von Flüchtlingen, Recherche von Fluchtgründen) und die Vergabe von Preisen für beispielhaftes Engagement für Flüchtlinge“.

Zum Preis der Stiftung PRO ASYL:

Ausgezeichnet werden Personen und Organisationen, die sich in herausragender Weise für die Achtung der Menschenrechte und den Schutz von Flüchtlingen einsetzen. Favorisiert wird die Auszeichnung von Personen/Organisationen, die sich vor allem an den Grenzen Europas um den Schutz der Menschenrechte verdient machen. Der Preis ist dazu bestimmt:

- das Lebenswerk oder Gesamtschaffen des Empfängers zu würdigen,
- die Persönlichkeit des Preisträgers zu ehren,
- eine Grundhaltung auszuzeichnen oder
- eine Vorbildfunktion herauszustellen.

Als Anerkennung und Würdigung wird die PRO-ASYL-Hand verliehen sowie ein Preisgeld von in der Regel mindestens 1.000 Euro dotiert.

Es steht dem Stiftungsrat frei, ggf. mehrere Personen oder Organisationen auszuzeichnen. Der Preis der Stiftung PRO ASYL wird in unregelmäßigen Abständen, höchstens jedoch einmal jährlich vergeben.

Zum Verfahren:

Vorschläge zur Vergabe des Preises der Stiftung PRO ASYL können unterbreiten:

- Mitglieder des Stiftungsrates und des Vorstandes der Stiftung
- der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft PRO ASYL
- der Vorstand des Fördervereins PRO ASYL

Die Vorschläge sind dem Vorstand der Stiftung mitzuteilen. Der Vorstand der Stiftung prüft diese und informiert den Vorstand der Arbeitsgemeinschaft und den Vorstand des Fördervereins. Der Vorstand der Stiftung unterbreitet dem Stiftungsrat anschließend einen Vorschlag zur Vergabe des Preises. Der Stiftungsrat entscheidet über die Preisvergabe.

Der Preis darf nicht vergeben werden an die Vorstandsmitglieder des Fördervereins PRO ASYL e.V., der AG PRO ASYL oder die Mitglieder von Stiftungsrat oder Vorstand der Stiftung PRO ASYL.